

INHALTSVERZEICHNIS

	Seite
Vorwort	III
0. Problemstellung und Zielsetzung der Arbeit	1
0.1. Darlegung des Bezugsrahmens	1
0.2. Inhalt und Aufbau der Arbeit	5
0.3. Interaktion und Kommunikation: Versuch einer Begriffsklärung und Standortbestimmung	8
0.4. Wissenschaftstheoretische Vorbemerkungen	14
<hr/>	
Abschnitt I.: Sprache als Gegenstand der Wissenschaft im präkommunikativen Forschungsbereich	23
<hr/>	
1. Linguistische Theorien sprachlicher Kommunikation	23
1.1. Semiotik	24
1.2. F. de Saussure	28
1.3. B. F. Skinner	32
1.4. N. Chomsky	33
1.5. Die Sapir-Whorf-Hypothese	38
1.6. Psychologische, sozialpsychologische und psychoanalytische Aspekte sprachlicher Kommunikation	45
1.6.1. Inter- und Intra-Kommunikation	45
1.6.2. Sprache und Psychoanalyse	56
Zusammenfassung Abschnitt I	62
<hr/>	
Abschnitt II.: Soziologische Theorie und sprachliche Kommunikation	63
<hr/>	
2. Vom sozialen Handeln zum kommunikativen Handeln	63
2.1. Systemtheorie und sprachliche Kommunikation	68
2.2. Vorbemerkungen zu den Determinanten sprachlicher Kommunikation	73

2.3.	Sprachsoziologische Theoreme	78
2.3.1.	Soziolinguistische Codes und deren Inkonsistenzen	78
2.3.2.	Sprachcodes und Rollenhandeln	89
2.3.3.	Zusammenhang zwischen sozialer Schicht und Kommunikationsarten	95
2.4.	Elemente der dialogischen Kommunikation	99
2.4.1.	Kommunikatives Handeln und Diskurs	103
2.4.2.	Auf der Suche nach der idealen Sprech- situation	106
2.4.2.1.	Kommunikative Kompetenz als Element kommunikativen Handelns	110
	Zusammenfassung Abschnitt II	116
<hr/>		
	Abschnitt III.: Die Wechselbeziehung zwischen sozia- len und kommunikativen Verhältnissen	118
<hr/>		
3.	Kommunikationsformen als Spiegelbild sozialer Objektivationen	118
3.1.	Kommunikatives Handeln und Institutionalisi- erung in gruppensdynamischer Sicht	125
3.1.1.	Kommunikation in Gruppendynamik (GD) und Psychoanalyse (PSA): Parallelen und Unter- schiede	129
4.	Darstellung und Kritik eines internationalen Inter-Gruppen-Experimentes	134
4.1.	Kommunikationsdefekte durch die Trennung von privatem und öffentlichem Informations- austausch	135
4.2.	Ein Stufenmodell für kommunikative Prozesse	137
4.3.	Normen und Modifikation von Normen	143
5.	Praxisbezug kommunikationsorientierter GD	149
	Zusammenfassung Abschnitt III und Schlußbemerkungen	153
	Literaturverzeichnis	158